

Germany-Rostock: Engineering design services

OJ S 174/2020 08/09/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock Bauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381 / 381-6681

Fax: +49 381 / 381-6906

Internet address(es):

Main address: www.rostock.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://portal.evergabemv.de/E44216139>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://portal.evergabemv.de/E44216139>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Erneuerung Petersdorfer Straße inkl. Neubau Geh- und Radweg

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

In der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (HRO) stellt die Petersdorfer Straße eine Verbindung von den Wohngebieten Dierkow und Toitenwinkel in Richtung Seehafen/ Warnowtunnel her, dient aber auch der Erschließung der angrenzenden Wohn- und Gewerbegebiete. Gleichzeitig ist sie Umleitungsstrecke für die parallel verlaufende Autobahn A19.

Eine Verkehrszählung 2016 ergab einen DTV von 2540 Kfz/24h bei einem Lkw-Anteil von 5 %. Dieser wird sich auf Grund der erwarteten Industrieansiedlungen erhöhen. Verkehrsrechtlich liegt die Petersdorfer Straße innerorts. Die Entwurfsgeschwindigkeit beträgt 50 km/h. Die Petersdorfer Straße ist größtenteils mit Betonplatten ohne ausreichenden Unterbau errichtet worden, der nördliche Teil ist mit Kopfsteinpflaster hergestellt. Die Fahrbahn weist auf der gesamten Trasse umfassende Beschädigungen auf.

Für Fußgänger und Radfahrer ist nördlich der Straße teilweise ein einseitiger sehr schmaler Weg von max. 1,50 m Breite vorhanden. Begegnungen sind auf dieser Breite nicht möglich. Am Bahnbetriebswerk endet dieser Weg. Genutzt wird die Strecke vor allem von Mitarbeitern des Seehafens. Der grundhafte Ausbau der Fahrbahn und sichere Verkehrsanlagen für Fußgänger und Radfahrer werden notwendig.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE8 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE80 Mecklenburg-Vorpommern

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 18147 Rostock

II.2.4. Description of the procurement

- Planung Verkehrsanlagen gemäß § 45 HOAI ff. für mehrere Bauabschnitte;
- Planung Technische Ausrüstung gemäß § 53 HOAI ff. für mehrere Bauabschnitte;
- Planung Ingenieurbauwerke gemäß § 41 HOAI ff. für mehrere Bauabschnitte;
- Planung Landschaftspflegerischer Begleitplan gemäß §§ 26, 31 HOAI für mehrere Bauabschnitte;
- Planung Besondere Leistungen in den verschiedenen Leistungsbildern.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Projektanalyse / Weighting: 1.050 / 4.250 Pkt.

Quality criterion - Name: Planungsprozess / Weighting: 600 / 4.250 Pkt.

Quality criterion - Name: Termintreue / Weighting: 750 / 4.250 Pkt.

Quality criterion - Name: Vertrag / Weighting: 600 / 4.250 Pkt.

Price - Weighting: 1.250 / 4.250 Pkt.

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 29/01/2021 End: 29/12/2023

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Im Projektverlauf können nicht vorhersehbare Änderungen der Terminkette entstehen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3
Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bei weniger als 3 qualifizierten Bewerbern verringert sich die Anzahl, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden entsprechend.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die nachfolgend genannte Stufe kann optional einzeln schriftlich nach beauftragt werden:
Stufe II;

1. Bauabschnitt:

- VA Lph 5+6;
- TA Lph 1-6;
- Ing.B Lph 1-6;
- LBP Lph 1-4.

Die nachfolgend genannten Leistungen können optional einzeln und ggf. teilweise schriftlich nachbeauftragt werden:

1. Bauabschnitt:

- VA Lph 8;
- TA Lph 8;
- Ing.B Lph 8.

2. Bauabschnitt:

- VA Lph 3-6, 8;
- TA Lph 1-6, 8;
- Ing.B. Lph 1-6, 8;
- LBP Lph 1-4.

3. Bauabschnitt:

- VA Lph 3-6, 8;
- TA Lph 1-6, 8;
- Ing.B. Lph 1-6, 8;
- LBP Lph 1-4.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: EFRE

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- berufliche Befähigung gemäß § 44 VgV;
- Nachweis der Eintragung in einem Berufs- und Handelsregister zum Nachweis der Erlaubnis der Berufsausübung (Kopie);
- Eigenerklärung zur Eignung -Fbl. 10008 HVA F-StB — Bestandteil der Vergabeunterlagen;
- § 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Nach- bzw. Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Nach- bzw. Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung):

Die Maßgebenden Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge können der Anlage „Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb“ entnommen werden. Die Bewerber können maximal 150 Punkte erreichen. Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach der erreichten Punktzahl. Bewerber, die weniger als 75 Punkte erzielen, werden nicht zur Verhandlungsrunde zugelassen. Es werden maximal 3 Büros zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren zugelassen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet zur Auswahl für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren das Los.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

§ 45 (4) Nr. 2 VgV:

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 2 Mio. EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 2 Mio. EUR gegeben ist.

§ 45 (4) Nr. 4 VgV:

Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags.

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen: 300 000,00 EUR pro Geschäftsjahr in Summe aus den Leistungsbildern Verkehrsanlagen, Technische Ausrüstung, Ingenieurbauwerke und Landschaftspflegerischer Begleitplan.

— § 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Nach- bzw. Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Nach- bzw. Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen. Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge (Interessensbestätigung):

Die Maßgebenden Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge können der Anlage „Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb“ entnommen werden. Die Bewerber können maximal 150 Punkte erreichen. Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach der erreichten Punktzahl. Bewerber, die weniger als 75 Punkte erzielen, werden nicht zur Verhandlungsrunde zugelassen. Es werden maximal 3 Büros zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren zugelassen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet zur Auswahl für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren das Los.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

§ 46 (3) Nr. 1 VgV:

Ausführung von Leistungen seit September 2015 bis August 2020, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Der Bewerber muss mindestens nachfolgend genannte Referenzen nachweisen und die vollständig ausgefüllte Übersicht Referenzen, die Referenzdeckblätter, die Beschreibung der Referenzen auf max. 1 DIN A 3 Seite sowie die Referenzbescheinigungen der Auftraggeber beifügen. Zumindest 1 Leistungsphase muss vollständig im o. g. Referenzzeitraum liegen.

LB: Verkehrsanlagen $\geq$ HZ III:

- 1 Straßenplanung mit einer Mindestlänge von 250 m und mindestens 3 Schnittstellen (Anbindungen an das weitere Straßen- und Wegenetz, Zufahrten, Querungshilfen, etc.);
- 1 Planung zu einem straßenbegleitenden Geh- und Radweg mit einer Mindestlänge von 250 m.

LB: Technische Ausrüstung $\geq$ HZ II:

- 1 Planung Straßenbeleuchtungsanlage mit einer Mindestlänge von 250 m.

LB: Objektplanung Ingenieurbauwerke $\geq$ HZ II:

- 1 Planung von Durchlässen unterhalb von Verkehrsanlagen mit einer Mindestlänge von 5 m und einem Nenndurchmesser von mindesten 600 mm.

§ 46 (3) Nr. 2 VgV:

Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung.

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Ausbildung mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss, mindestens 3 Jahre Berufserfahrung/Fachkunde für das jeweilige Leistungsbild, Nachweis jeweils für 2 Bearbeiter pro Leistungsbild, welche für die Leistungserbringung eingesetzt werden sollen. Zusätzlich Nachweise über Befähigungen und mindesten 3 Jahre Berufserfahrung für die sonstigen Besonderen Leistungen zur Erstellung von Artenschutzrechtlichen Fachbeiträgen, Faunistischer Kartierung sowie Erstellung von Baumgutachten für jeweils 1 Bearbeiter.

§ 46 (3) Nr. 6 VgV:

Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die fachliche bzw. technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Ausbildung mit Hochschul- oder Fachhochschulabschluss, mindestens 3 Jahre Berufserfahrung als Führungskraft.

§ 46 (3) Nr. 8 VgV:

Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten 3 Jahren.

Der Bewerber muss mindestens über je 2 ausgebildete Fachkräfte (Ingenieure, Diplom, Bachelor, Master) in den folgenden Leistungsbildern verfügen;

- Verkehrsanlagen;
- Objektplanung Ingenieurbauwerke;
- Technische Ausrüstung;
- Landschaftspflegerischer Begleitplan.

§ 46 (3) Nr. 9 VgV:

Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen:

Marktübliche Planungssoftware, mögliche digitale Übergabe mit .dwg-, .dxf- und GAEB-Datenaustausch, für die Anwendung der Software benötigte leistungsfähige Hardware;

§ 46 (3) Nr. 3 VgV:

Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.

Der Bewerber muss mindestens ausführen, wie die Qualität in seinen Arbeitsprozessen sicher gestellt wird.

§ 46 (3) Nr. 10 VgV:

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Nach- bzw. Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Nach- bzw.

Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

Maßgebende Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge

(Interessensbestätigung):

Die Maßgebenden Kriterien und Wichtungen für die Wertung der Teilnahmeanträge können der Anlage „Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb“ entnommen werden. Die Bewerber

können maximal 150 Punkte erreichen. Die Auswahl der Bewerber erfolgt nach der erreichten Punktzahl. Bewerber, die weniger als 75 Punkte erzielen, werden nicht zur

Verhandlungsrunde zugelassen. Es werden maximal 3 Büros zur Teilnahme am

Verhandlungsverfahren zugelassen. Bei gleicher Punktzahl entscheidet zur Auswahl für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren das Los.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 05/10/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 19/10/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 18 (from the date stated for receipt of tender)

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit

Postal address: Johann-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telephone: +49 3855885164

Fax: +49 3855884855817

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB— Einleitung, Antrag:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Hanse- und Universitätsstadt Rostock, Tiefbauamt

Postal address: Holbeinplatz 14

Town: Rostock

Postal code: 18069

Country: Germany

E-mail: marcello.meyer-behrendt@rostock.de

Telephone: +49 381/3816681

Fax: +49 381/3816906

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/09/2020